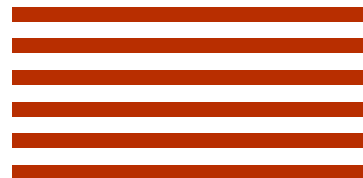


INFOBRIEF der Netzwerkstelle

„Frühe Hilfen-Kinderschutz“ Jerichower Land



AUSGABE NR 3 | Dezember 2022

Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

THEMA 01

Gremienarbeit im Netzwerk „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ 2023

THEMA 02

Mobile Website
www.fruehe-hilfen-kinderschutz-erichower-land.de ist online

THEMA 03

Angebote der Schwangerenberatung der Diakonie Genthin

THEMA 04

Leitfaden für Institutionelle Gewaltschutzkonzepte für Kitas

THEMA 05

Coaching im Jobcenter für Eltern und Familien

Netzwerkstelle

„Frühe Hilfen-Kinderschutz“
Jerichower Land

Breiter Weg 28 | 39288 Burg

ÖFFNUNGSZEIT

Montag 14.00 – 16.00 Uhr



Netzwerkkoordination

Katrin Jassmann

 **0151 58055602**

 **netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de**



JUGENDWERK ROLANDMÜHLE



Cornelius-Werk
Diakonische Hilfen



Die Mitglieder der lokalen Steuerungsgruppe des Netzwerkes trafen sich regelmäßig



(von rechts nach links: Dr. Ralph Focke, Undra Drefßler, Florian Weiser, Lena Böttcher, Katrin Jassmann, Dr. Sylke Koerth Bauer)

Die Mitglieder der **Steuerungsgruppe** des Netzwerkes „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ arbeiteten in 2022 aktiv an der Einrichtung und Ausgestaltung der neuen mobilen Website www.fruehe-hilfen-kinderschutz-ierichower-land.de für das Netzwerk und Ratsuchende. Diese ist in den kommenden Tagen online.

Im Netzwerk „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ wurde in Kooperation zwischen dem Beratungszentrum Burg, der Suchtberatungsstelle Burg und der Netzwerkstelle „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ eine **Fortbildung** am 18.05.22 zum Thema: „**Suchtkranke Eltern**“ umgesetzt. Neben den Auswirkungen von Suchtmittelkonsum auf das ungeborene Kind wurden auch die Anhaltspunkte auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung in suchtblasteten Familien erläutert und mögliche Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und Kinder aufgezeigt.



Referentin, Justine Friedrich, Beratungszentrum Burg

Die Mitglieder der **Facharbeitsgruppe Frühe Hilfen** trafen sich in 2022 ebenfalls kontinuierlich. Themeninhalte und Aufgabenschwerpunkte der Facharbeitsgruppe Frühe Hilfen waren u.a. die Beteiligung an der Sozialmesse des Netzwerkes Chancengleichheit Jerichower Land für Bürger und Fachkräfte in Burg und Genthin, die Einrichtung der mobilen Website sowie die Umsetzung zusätzlicher Projekte in den Frühen Hilfen im Rahmen des Bundesprogrammes „Aufholen nach Corona“. Die Mitglieder besuchten sich im Rotationsprinzip untereinander um die einzelnen Arbeitsfelder der Netzwerkpartner kennenzulernen.



Die neue mobile Website www.fruehe-hilfen-kinderschutz-gerichower-land.de geht online

Es ist geschafft und das Arbeitsergebnis kann sich sehen lassen. In den kommenden Tagen geht die neue mobile Webseite der Netzwerkstelle „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ online und kann von interessierten Fachkräften und hilfeschuchenden Bürgern besucht werden.

Die Website wurde in enger Zusammenarbeit zwischen den Steuerungsgruppenmitgliedern, den Facharbeitsgruppenmitgliedern Frühe Hilfen und der Netzwerkstelle des Netzwerkes „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ Jerichower Land gestaltet. Sie enthält zahlreiche Informationen über vorhandene regionale und überregionale Angebote in den Frühen Hilfen und Kinderschutz im Landkreis. Verschiedene Netzwerkpartner stellen sich mit ihren Kontaktadressen und ihren Unterstützungsmöglichkeiten für (werdende) Eltern und Familien vor.



Wir bieten Hilfe an

- Wir informieren, beraten und unterstützen (werdende) Eltern frühzeitig und präventiv.
- Wir vermitteln in Hilfs- und Unterstützungsangebote für Familien.
- Wir bauen Hemmschwellen bei der Inanspruchnahme von Hilfen ab.
- Wir sichern das Wohl von Kindern und fördern Entwicklungschancen.



Netzwerkstelle „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ Jerichower Land
Blumenthaler Str. 35 c, 39288 Burg

Katrin Jassman

Mobil: 0151 58055602

E-Mail: netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de

Terminvereinbarung nach telefonischer Absprache

Öffnungszeiten Netzwerkstelle: Montag, 14 bis 16 Uhr

www.fruehe-hilfen-kinderschutz-gerichower-land.de



Durch die Beantragung von zusätzlichen Mitteln aus dem Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“ konnte die Netzwerkstelle eine Marketingkampagne für die Bewerbung der neuen mobilen Website organisieren und finanzieren. Aktuell verteilt die Netzwerkstelle Postkarten, Flyer und Visitenkarten mit Hinweisen zur Website an Netzwerkpartner.

Die Netzwerkstelle möchte alle interessierten Netzwerkpartner motivieren, über vorhandene oder neue Angebote über die Website zu informieren. Wer Interesse an der Veröffentlichung spezifischer Angebote oder Veranstaltungen im Rahmen der Frühen Hilfen und Kinderschutz hat, darf diese Information gern an die Netzwerkstelle weiterleiten.

Schwangerschaftsberatung & Sexualberatung in Genthin



Das Beratungszentrum der Diakonie in der Poststraße 3 in Genthin bietet neben der Schuldner- und Insolvenzberatung, der Wohnungslosenhilfe, der Tafel und dem Projekt ZEBRA (Straffälligenhilfe) auch Schwangeren- und Sexualberatung an.

Wir beraten zu allen Fragen rund um die Themen:

Familienplanung, Verhütung, Schwangerschaft, Geburt, die erste Zeit mit dem Kind, Partnerschaftskonflikte, Sexualität und finanzielle Hilfen von der Zeit vor der Schwangerschaft bis drei Jahre danach – unabhängig von Alter, Nationalität oder Religionszugehörigkeit.



QR-Code zur
Online-Beratung.

Seit kurzem können sich die Ratsuchenden zu allen Themen auch online beraten lassen. Dafür muss man sich nur auf der Seite <https://beratung.diakonie.de/registration?aid=662> mit einem Namen und Passwort registrieren und kann dann die Anfrage direkt senden. Die Beratung kann so auch anonym und vertraulich per Mail stattfinden oder ganz bequem über Video von Zuhause aus. So können auch Menschen die Beratung wahrnehmen, die sich mit ihrem Thema vielleicht nicht in eine Beratungsstelle trauen oder die Anfahrt schwierig ist, wegen der Länge oder dem frisch geborenen Baby.

Neben den Beratungsangeboten findet an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat ein Baby – Treff im Haus der Diakonie statt. Eingeladen sind Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen, die Lust haben auf Austausch und nettes Beisammensein.

Seit Oktober ist Christina Obermüller in der Schwangerenberatung tätig und steht den Ratsuchenden zur Seite.



Christina Obermüller

Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (FH)
Syst. Beraterin und Therapeutin

Diakonie Jerichower Land - Magdeburg gGmbH
Schwangerenberatung Genthin
Poststraße 3
39307 Genthin

Telefon: 03933/ 82 38 85
Mobil: 0151 18837712
Kontakt: ssb-genthin@diakonie-JL-MD.de

Weitere Informationen finden Sie auf <http://www.diakonie-jl-md.de>

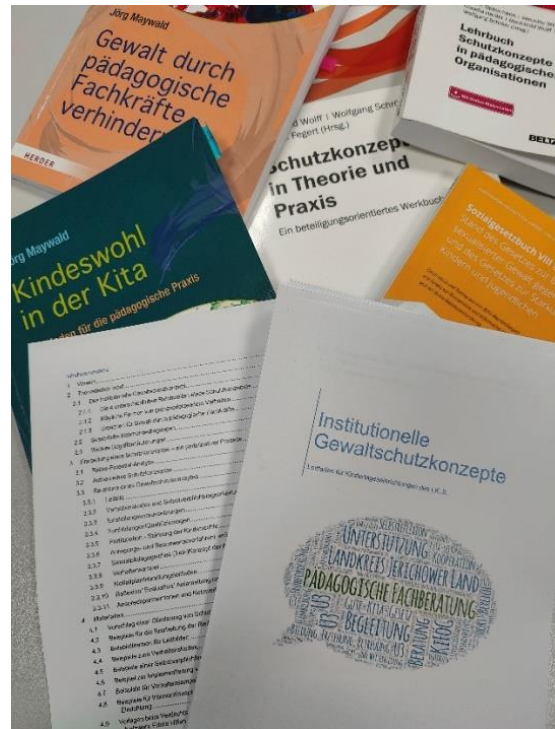
THEMA 4 | Leitfaden für Institutionelle Gewaltschutzkonzepte für Kitas

Die Pädagogische Fachberatung des Landkreises Jerichower Land möchte an dieser Stelle auf den erarbeiteten Leitfaden zum Erstellen institutioneller Gewaltschutzkonzepte in Kitas aufmerksam machen.

Mit den Neuerungen des SGB VIII und der damit verbundenen Einführung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG, vom 03. Juni 2021) sind überarbeitete Regelungen für einen wirksamen Kinderschutz in Kraft getreten. Demzufolge ist jede Kindertageseinrichtung dazu verpflichtet ein einrichtungsspezifisches Gewaltschutzkonzept vorzuhalten und umzusetzen. Hierin soll dargelegt werden, wie die Kinder innerhalb der Einrichtung präventiv vor Gewalt geschützt werden und welche Maßnahmen bei grenzverletzendem Verhalten oder sogar im Falle von Gewalt durch pädagogische Fachkräfte und weitere Mitarbeiter*innen/ Besucher*innen der Einrichtung zu ergreifen sind.

Der entwickelte Leitfaden dient hierbei zur Unterstützung und Orientierung der Einrichtungsträger, Leitungen und aller Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen. Er gliedert sich in einen theorie-orientierten Teil zur Einführung in die Thematik sowie einen starken Materialteil, in dem die einzelnen und zuvor beschriebenen Bestandteile von Gewaltschutzkonzepten mit praktischen Beispielen, Vorlagen und weiteren Literaturtipps hinterlegt sind. Die konkrete und individuelle Ausgestaltung eines solchen Konzeptes liegt bei den Einrichtungen selbst.

Wir, die pädagogischen Fachberaterinnen des Landkreises, das sind Christin Voigt und Daniela Deumelandt, zwei Sozialpädagoginnen (B.A. Soziale Arbeit und M.A. Sozial-, Geistes- und Erziehungswissenschaft) sind seit Anfang 2021 als pädagogische Fachberaterinnen für die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen in unserem Landkreis zuständig. Unsere Aufgabe ist es in erster Linie eine fachlich hohe Qualität in den Kindertageseinrichtungen sicherzustellen und gemeinsam mit den Fachkräften weiterzuentwickeln. Beratend, begleitend und unterstützend sind wir Ansprechpartnerinnen für alle Träger, Leitungs- und Fachkräfte.



Bei Fragen zum vorliegenden Leitfaden können Sie sich jederzeit gern uns wenden. Wir sind per Mail unter fachberatung@lkjl.de sowie unter folgenden Telefonnummern persönlich zu erreichen: 03921-949 5109 (Daniela Deumelandt) und 03921-949 5111 (Christin Voigt)

[Fotoquelle: Fachberatung LK JL]

THEMA 5 | Coaching im Jobcenter für Eltern und Familien

Im Jobcenter Jerichower Land wird seit mehreren Jahren neben der normalen Beratung zur Integration in Arbeit auch ein individuelles Coaching angeboten.

Im CoachingHaus des Jobcenters Jerichower Land, finden Eltern bereits mit Beginn der Schwangerschaft sachkundige Beratung und Unterstützung in vielen Fragen rund um die Vereinbarkeit von Job und Familie.

Im Coaching können (werdenden) Eltern und jungen Familien Hilfestellungen u.a. zu folgenden Themen und Problemen angeboten werden:

- Beantragung von Leistungen nach dem SGB II,
- Beantragung von Leistungen bei Geburt (Elterngeld, Kindergeld, Erstausrüstung...)
- Familiäre Probleme
- Finanzielle Probleme
- Suchtproblematik
- Psychische und gesundheitliche Probleme
- Wohnsituation
- Alltagspraktische Unterstützungsbedarfe
- Berufswegplanung (z.B. nach der Elternzeit oder längerer Arbeitslosigkeit)
- Heranführung an den Arbeitsmarkt

So vielfältig, wie Probleme sein können, so unterschiedlich kann auch die Beratung aussehen. In manchen Fällen, kann direkt eine Klärung durch Gespräche beim Coach erfolgen und in anderen Fällen wird vorerst nur die Situation analysiert und es werden verschiedene Wege aufgezeigt. In vielen Fällen wird dann an einen spezialisierten Netzwerkpartner vermittelt. Eine Begleitung zu Terminen und auch aufsuchende Arbeit sind möglich. Die Betreuung ist transparent und der Ansprechpartner ist telefonisch und per E-Mail direkt erreichbar. Es werden kleine Schritte festgelegt und der Hilfesuchende bestimmt das Tempo.

Unterstützung durch das Elternzeitcoaching für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren

Wir beraten Eltern von Kindern ohne abgesicherte Kindebetreuung im Leistungsbezug im Jerichower Land oder mit Leistungsbegehren, ggf. auch bereits in der Schwangerschaft.

Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis. Eine frühzeitige Beratung von Erziehenden bereits vor der Geburt und während der Elternzeit ist wichtig, um Langzeitarbeitslosigkeit entgegenzuwirken.



CoachingHaus

Anja Schimoneck

In der alten Kaserne 33, 39288 Burg oder
Brandenburger Straße 100, 39307 Genthin

Tel.: 03933 – 942 231 – Termine nach telef. Vereinbarung

Mail: anja.schimoneck@jobcenter-ge.de

THEMA 5 | Coaching im Jobcenter für Eltern und Familien

Ganzheitliche Unterstützung der Bedarfsgemeinschaft im CoachingHaus

Dieses Angebot richtet sich an Kund*innen mit multiplen Handlungsbedarfen und deren Partner in der Bedarfsgemeinschaft (BG) oder an Bedarfsgemeinschaften mit besonderen Herausforderungen. Die Beratung bietet eine ganzheitliche Unterstützung der Bedarfsgemeinschaft, um schrittweise individuelle Herausforderungen abzubauen, die einer Arbeitsaufnahme entgegenstehen. Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis.

Der Coach steht bei allen Fragen zum Arbeitsverhältnis zur Verfügung und bietet Unterstützung an, sollte es zu Schwierigkeiten mit dem Arbeitgeber oder mit Kolleginnen/Kollegen kommen. Sofern der/die Arbeitnehmer/in Unterstützung in finanziellen, familiären oder gesundheitlichen Angelegenheiten oder Hilfe beim Ausfüllen von Formularen benötigen oder andere Sorgen hat, steht der Coach ebenso als Ansprechpartner/in zur Verfügung und unterstützt durch das Angebot Familienintegrationscoach.

CoachingHaus

Nicole Tusch

In der alten Kaserne 33, 39288 Burg oder
Brandenburger Straße 100, 39307 Genthin

Tel.: 03933 – 942 157 – Termine nach telef. Vereinbarung

Mail: nicole.tusch@jobcenter-ge.de



Unterstützung durch das Angebot Familienintegrationscoach

Die Familienintegrationscoachs unterstützen junge Familien mit Kindern sowie alleinerziehende Mütter und Väter bei der Suche nach Wegen zurück in den Arbeitsmarkt.

Sie haben ein Kind / Kinder in Ihrer Familie und erhalten ALG II. Ihr Partner und Sie sind arbeitslos oder ein Elternteil ist alleinerziehend und arbeitslos. Auch Familienbedarfsgemeinschaften, in denen sich ein Partner in einer Maßnahme oder Qualifizierung befindet, können aufgenommen werden. Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis.



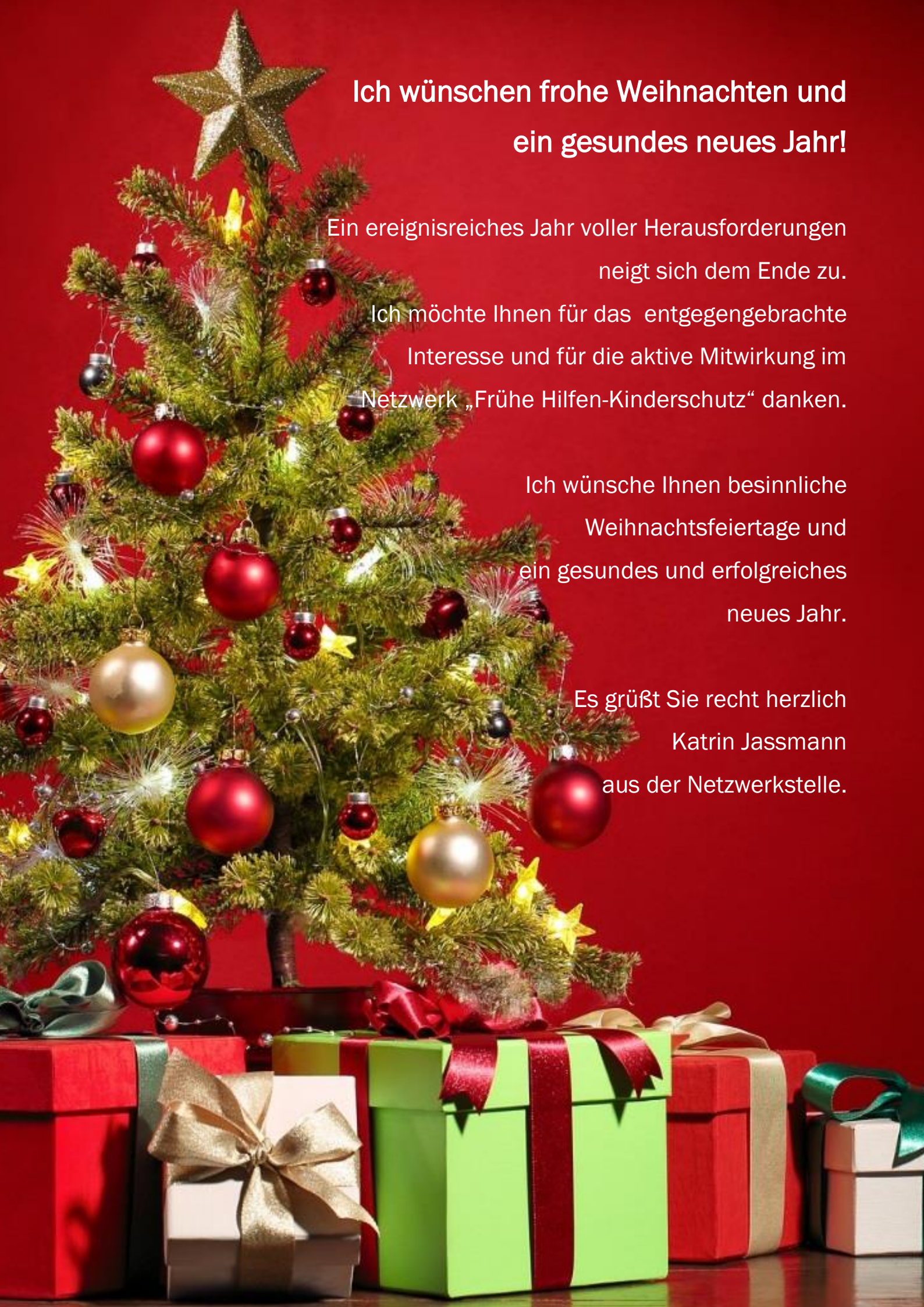
Jobcenter Jerichower Land

Andrea Händler-Schulze

Jobcenter Jerichower Land
Martin – Luther-Straße 21, 39288 Burg
oder
Brandenburger Straße 100, 39307 Genthin

Tel.: 03921 – 913 430 – Termine nach telef. Vereinbarung
03921 – 913 434

Mail: andrea.haendler-schulze@jobcenter-ge.de



**Ich wünsche frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr!**

Ein ereignisreiches Jahr voller Herausforderungen
neigt sich dem Ende zu.

Ich möchte Ihnen für das entgegengebrachte
Interesse und für die aktive Mitwirkung im
Netzwerk „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ danken.

Ich wünsche Ihnen besinnliche
Weihnachtsfeiertage und
ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr.

Es grüßt Sie recht herzlich
Katrin Jassmann
aus der Netzwerkstelle.